Biotopname
Verlandungsmoor südlich von Wendorf

Standort /Geologie
vermoorte Strecksenke in der welligen Grundmoräne

TK10 0308 - 132 **Biotop-Nr.** - 4019

Anschluß in TK

Naturraum 200 Lehmplatten nördlich der Peene

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Nordvorpommern

Gemeinde / Stadt
Wendorf
Zarrendorf

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
13884

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V [X]

Film-Nr. **Bild-Nr.**

Luftbild-Nr. 122 - 0184

Größe in ha 0 , 6268

Länge in m ,

min. Breite in m ,

max. Breite in m ,

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	Nebencode	Überlagerungscode
Code	VWN		UMV
%	100		

Vegetationseinheiten
Grauweiden-Gebüsch

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
Verlandungsmoor südlich von Wendorf mit einem Grauweiden-Gebüsch
Die Baumschicht des Verlandungsmoores besteht deckend aus ca. 20 Jahre alten Grau-Weiden mit vereinzelt jungen Schwarz-Erlen und Moor-Birken.
In der entwickelten Krautschicht wurden u.a. vereinzelt Sumpf-Seggen, Sumpf-Reitgras, Wald-Zwenke, Wasser-Minze und Brennessel gefunden.
Das Substrat besteht aus nassem, eutrophem, degradierten Torf. In der Umgebung liegt eine extensiv bewirtschaftete Wiese auf entwässertem Moor- und Sumpf-Standort.

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
X	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

YAW keine Gefährdung

Empfehlung

ZMS ZSA

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0308 - 132 - **Biotop-Nr.** 4019

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
	g	Torf, degradiert
k		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
	g	sehr feucht
	g	naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
	g	Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
k		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Salix cinerea

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Phragmites australis

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Alnus glutinosa, Betula pubescens, Brachypodium sylvaticum, Calamagrostis canescens
Carex acutiformis, Cirsium oleraceum, Deschampsia cespitosa, Epilobium hirsutum
Filipendula ulmaria, Geum urbanum, Glecoma hederacea, Lycopus europaeus
Mentha aquatica, Ranunculus repens, Sambucus nigra, Urtica dioica

Angaben zur Fauna

keine

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 18.10.1996

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: LAUN-Walther

Foto: 2 Folgeseiten: 0